

FH-Bachelor-Studiengang Logopädie

Informationen zum Aufnahmeverfahren



Dieser Folder gibt Ihnen erste Informationen zum Bachelor-Studium der Logopädie und zum Aufnahmeverfahren, welches erfolgreich durchlaufen werden muss, um einen Studienplatz erhalten zu können. Die Broschüre soll Ihnen Hinweise geben, wie das Aufnahmeverfahren abläuft und welche Anforderungen bei den einzelnen Stationen bestehen. Wir bedanken uns für Ihr Interesse am Bachelor-Studium der Logopädie und wünschen Ihnen viel Erfolg beim Aufnahmeverfahren.

Informationen zum Studium

Das Studium der Logopädie an der fh gesundheit in Innsbruck ist ein Bachelor-Studium, dauert 6 Semester und umfasst theoretische und berufspraktische Inhalte. Es schließt mit dem Bachelor of Science in Health Studies (BSc) ab und befähigt zur berufsmäßigen Ausübung des logopädisch-phoniatrisch-audiologischen Dienstes in Österreich. Mit der Registrierung im Gesundheitsberuferegister kann die Tätigkeit als Logopädin oder Logopäde unmittelbar aufgenommen werden.

Aufnahmeverfahren

Gegenwärtig stehen 32 Studienplätze pro Ausbildungsturnus zur Verfügung. Nachdem es mehr Bewerber:innen als Studienplätze gibt, wird ein Aufnahmeverfahren durchgeführt. Darüber hinaus soll sichergestellt werden, dass Studierende mit der bestmöglichen Eignung für den Beruf in das Studium aufgenommen werden können.

Der erste Teil des Aufnahmeverfahrens besteht aus einem online durchgeführten schriftlichen Eignungstest. Dieser Test dient zur Feststellung der allgemeinen Leistungsfähigkeit für die Bewältigung der Anforderungen eines Studiums zu einem Gesundheitsberuf. Außerdem werden Ihre Bewerbungsunterlagen begutachtet, wobei sowohl der Inhalt als auch die Form in die Bewertung einfließen.

Der zweite Teil, die fachspezifische Eignungsprüfung, findet dann an der fh gesundheit statt und umfasst die Erhebung des logopädischen Status, die Stimmfeldmessung sowie eine Erhebung der Sprachkompetenzen in deutscher Sprache. Weiters erfolgt ein Gespräch, in welchem Sie die Gelegenheit erhalten, sich als künftige:r Studierende:r (und Berufszugehörige:r) zu präsentieren. Im Aufnahmeverfahren ist in weiterer Folge eine phoniatrische (stimmärztliche) Untersuchung vorgesehen.

Evaluierung der schriftlichen Bewerbungsunterlagen

Die schriftliche Bewerbung erfolgt mittels eines Anmeldeformulars. Dieses kann von der Homepage (Bereich Logopädie, Unterpunkt „Bewerbungsunterlagen“) während der Anmeldefrist heruntergeladen werden und ist samt Bewerbungsunterlagen an das Studien-Service-Center der fh gesundheit zu senden. Bei der schriftlichen Bewerbung legen wir Wert auf:

- ein individuelles und aussagekräftiges Motivationsschreiben, in welchem Sie schlüssig aufzeigen, dass Sie sich für den Beruf der Logopädin bzw. des Logopäden interessieren und diesen ernsthaft anstreben,
- inhaltlich und formal richtige sowie vollständige Bewerbungsunterlagen,
- ein aktuelles Foto.

Schriftlicher Eignungstest (online)

Der Eignungstest besteht aus einer Anzahl von Aufgaben, die die Merkfähigkeit, das Sprachgefühl und die Analysefähigkeit betreffen. Da der Eignungstest online stattfindet, kann dieser von zu Hause aus absolviert werden. Eine stabile Internetverbindung ist unbedingt notwendig. Wir empfehlen, am Eignungstest mit einem Computer (PC, Laptop etc.) und nicht mit einem Smartphone teilzunehmen. Es besteht grundsätzlich keine Möglichkeit, den Eignungstest in den Räumlichkeiten der fh gesundheit zu absolvieren.

Fachspezifische Eignungsprüfung

Gespräch



Das Gespräch wird von der Studiengangsleitung oder einer Vertretung geführt und fokussiert zunächst auf Ihren bisherigen Werdegang, Ihre Vorerfahrungen im Sozial- und Gesundheitswesen und Ihre Motivation, sich für den Studiengang Logopädie in Innsbruck zu bewerben. Weiters werden wir Sie fragen, was Sie über die Logopädie bereits im Speziellen wissen. Im Rahmen des Gesprächs

wird außerdem eine Konfliktsituation nachgestellt und es wird Ihre Aufgabe sein, Lösungsmöglichkeiten vorzuschlagen.

Erhebung des logopädischen Status



Im Rahmen der logopädischen Statuserhebung liegt der Fokus auf Form und Funktion der sogenannten Mundwerkzeuge. Dabei achten wir auf:

- Ihr Sprechen in gehobener Umgangssprache
- die organische Struktur und Funktionsfähigkeit der Wangen, der Lippen, des Ober- und Unterkiefers, der Zähne und der Zunge beim isolierten Ausführen von Bewegungen
- Ihr Schluckmuster
- Ihre Ein- und Ausatemkompetenz
- sowie Ihre Körperspannung und -haltung.

Stimmfeldmessung



Für Logopädinnen und Logopäden ist die eigene Stimme ein wichtiges Berufswerkzeug, welches für die tagtägliche Beanspruchung in einem hohen Maße tragfähig und belastbar sein muss. Bei der Stimmfeldmessung handelt es sich um ein computergestütztes Messverfahren zur objektiven Beurteilung der Qualität und Leistungsfähigkeit Ihrer Stimme. Es werden folgende Tests durchgeführt:

- Das „Sprechstimmfeld“: Hier wird Ihre Sprechstimme in verschiedenen Lautstärken gemessen (leises Sprechen bis lautes Rufen).
- Das „Singstimmfeld“: Ihr Tonumfang (vom tiefsten zum höchsten Ton) sowie die Dynamik (leiseste und lauteste Töne) Ihrer Stimme werden erhoben.
- Ihre Tonalhaldauer auf dem Vokal [a] wird gestoppt.



Erhebung der Sprachkompetenz in deutscher Sprache

Sprachliche Kompetenzen spielen im Berufsalltag für Logopädinnen und Logopäden eine wesentliche Rolle, z.B. beim Verfassen von Therapieberichten, im Gespräch mit Ärztinnen und Ärzten oder Therapeutinnen und Therapeuten, bei der Beurteilung sprachlicher Äußerung von Patientinnen und Patienten etc. Bei der Eignungsprüfung werden folgende Aufgaben durchgeführt:

- Sie lesen einen Text zum Thema Logopädie.
- Sie finden formale Fehler (Rechtschreibung, Beistrichsetzung, Grammatik) im Text.
- Sie beantworten schriftlich eine Fragestellung zum Text. Dabei geht es um die Reflexion eines Themas sowie die präzise, formal korrekte Formulierung von Argumenten.



Phoniatische Untersuchung

Wenn Sie aufgrund der Ergebnisse des bisherigen Aufnahmeverfahrens für einen Studienplatz vorgesehen sind oder einen vorderen Wartelistenplatz erhalten haben, erfolgt noch eine phoniatische (stimmärztliche) Untersuchung, bei der insbesondere Ihr Gehör und Ihr Stimmapparat überprüft werden. Sprechen Sie in diesem ärztlichen Setting bitte jene medizinischen Themen an, die Sie betreffen und die für die Ausbildung und/oder die Berufsausübung von Bedeutung sind oder sein können.

Sonstige Anforderungen

Insgesamt erwarten wir ein den Berufsanforderungen entsprechendes Auftreten. Achten Sie auch auf eine der Situation angemessene Bekleidung und Hygiene.

Fragen und Informationen

Für weitere Fragen zum Studium, zum Aufnahmeverfahren und/oder zur Berufsausübung können Sie stets mit der Studiengangsleitung Kontakt aufnehmen. Bitte haben Sie aber Verständnis, dass Details zum Aufnahmeverfahren, deren Kenntnis einen Vorteil gegenüber anderen Bewerberinnen und Bewerbern bedeuten würde, nicht preisgegeben werden können.

Kontakt

Sandra Guggenberger, BSc MA

Studiengangsleiterin Logopädie

T + 43 512 5322-76756

E sandra.guggenberger@fhg-tirol.ac.at



Mehr Informationen zum Studium erhalten Sie unter **www.fhg-tirol.ac.at**

Inhaltlich Verantwortung: fh gesundheit. Vorbehaltlich Änderungen, Satz- und Druckfehler. Layout: fh gesundheit. Fotos: fh gesundheit. © fh gesundheit, 2024.